

Für Bett- und Kissenbezüge gibt es verschiedene Verschlüsse. Viele Leute wissen das gar nicht. Darum erklären wir hier die verschiedenen Möglichkeiten:

Hotelverschluss

Beim Hotelverschluss wird der Bezug am Fußende unter die Matratze gesteckt. Wie im Hotel. Manchmal wird der Bezug auch nicht unter die Matratze gesteckt sondern um die Decke geschlagen und in den Bezug gesteckt. Und es gibt auch Leute, die den Bezug lose herunterhängen lassen.

Wenn nicht anders angegeben, verfügen unsere Bettbezüge über einen doppelt laufenden, 40 cm langen Einschlag am Fußende. Das bedeutet, dass der Bettbezug 40 cm länger als beim Längenmaß angegeben ist. Er hat also einen über die gesamte Breite laufenden Einschlagstreifen. Die Seiten sind geschlossen, nur die Unterseite am Fußende ist offen. Der doppelt durchlaufende Einschlagstreifen eignet sich daher für Bettbezüge in verschiedenen Längen.

Der Flaschenhals

Ein Flaschenhals ist eine Variante auf den Hotelbezug, mit dem der Bettbezug festgesteckt wird. Der große Unterschied zum Hotelbezug mit dem doppelten Einschlag besteht darin, dass der Bezug an der Unterseite rechts und links zugenäht wurde und daher wie ein Flaschenhals zur Mitte hin schmaler wird. So kann die Decke im Bezug nicht verrutschen.

Auch hier gibt es einen doppelten Einschlagstreifen, im Gegensatz zum Hotelverschluss allerdings nicht über die ganze Breite. Darum sollte der Bezug mit dem Flaschenhalsverschluss unter der Matratze festgesteckt werden, das sieht einfach schöner aus. Unsere Bettbezüge mit Flaschenhals sind 220 oder 240 cm lang, und es wird immer deutlich angegeben, wenn es sich um einen Bettbezug mit Flaschenhalsverschluss handelt.

Knopfleiste

Ein Bettbezug mit Knopfleiste hat keinen Einschlagstreifen, sondern eine unsichtbare Knopfleiste, mit der der Bettbezug am Fußende zugeknöpft werden kann. Der Bettbezug ist daher genau 200 oder 220 cm lang und hängt nicht über das Fußende des Bettes.

Der Vorteil der Knopfleiste ist, dass die Decke im Bezug nicht verrutschen kann. Man kann einen Bettbezug mit Knopfleiste nicht unter der Matratze einschlagen. Daher eignet sich ein Bettbezug mit einer solchen Verschlussart besonders gut, wenn man die Decke gerne locker über sich legt, oder für unruhige Schläfer, die ihre Bettdecke am Fußende immer losstrampeln. Bei unseren Bettbezügen wird immer deutlich angegeben, dass sie über eine Knopfleiste verfügen.